



*Frohe Weihnachten  
und ein Prosit 2015  
wünschen  
Bürgermeister  
Josef Zeitelhofer,  
sowie das gesamte  
Gemeindeteam.*

**Liebe Hainburgerinnen!**

**Liebe Hainburger!**



Ich möchte das bevorstehende Jahresende für einen kurzen Rückblick nutzen. Zahlreiche Vorhaben konnten fertiggestellt bzw. durchgeführt werden, die ich an dieser Stelle erwähnen möchte.

Am Garnisonsübungsplatz wurden ein Teil der Friedrichstraße, der Europastraße, der Garnisonsstraße einschließlich des Matthias Tatzmannplatzes fertiggestellt sowie die Nebenflächen gepflastert. Die Kosten hierfür betrugen € 400.000,00. Des Weiteren wurde die Burgenlandstraße zwischen der Kreuzung Feldgasse und der Kreuzung Josef Maurergasse komplett neu errichtet (Kosten: € 160.000,00) und auf der Hofmeisterstraße (Kosten: € 100.000,00) eine Verschleißschicht aufgebracht.

Dank Unterstützung der Sparkasse Hainburg Privatstiftung konnten im Bereich der Denkmalpflege das Dreieckige Kreuz, die Stadtmauer beim Wasserturm sowie Teile der Stadtmauer bei zwei Liegenschaften in der Hummelstraße und der Alten Poststraße saniert werden. Die Kosten hierfür betrugen € 120.000,00, wobei 50 % von der Sparkasse Hainburg Privatstiftung, 20 % vom Land NÖ, 10 % vom Bundesdenkmalamt und 20 % von der Stadtgemeinde Hainburg a.d. Donau finanziert wurden.

Zugunsten unserer Kinder wurde im Juni 2014 ein neuer Spielplatz im Osten der Stadt eröffnet. Die Kosten für die Errichtung des Spielplatzes betrugen € 56.000,00. Ebenso wurde in den Räumlichkeiten des ehemaligen Kinderfreundeheimes eine neue Hortgruppe eingerichtet, um der ständig steigenden Nachfrage gerecht zu werden.

Zu Pfingsten fand bereits zum vierten Mal das Mittelalterfest statt. Um den eingeschlagenen Weg zur touristischen Positionierung von Hainburg a.d. Donau als Mittelalterstadt weiter fortzusetzen, soll dieses auch im nächsten Jahr wieder veranstaltet werden.

Des Weiteren konnte ein neuer Vereinsbus bestellt werden. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über Werbevereinbarungen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei nachstehenden Firmen herzlich bedanken:

Sparkasse Hainburg-Bruck-Neusiedl AG, Computer Gerald Köck GmbH, Frieß Gerhard GmbH & Co KG, Tegmen Bau GmbH, Uniqa Versicherungen AG, Gartengestaltung Huber GmbH, Ponez GmbH, ZT-Büro Paikl, Piccardi Entsorgung GmbH, Johann Tomaschitz GmbH, Schubert Elektroanlagen GmbH.

An dieser Stelle möchte ich unserem Ende Dezember 2013 leider viel zu früh verstorbenen Bürgermeister Karl Kindl gedenken und mich gleichzeitig bei all jenen bedanken, die mir in diesem Jahr dasselbe Vertrauen entgegen gebracht haben.

Abschließend wünsche ich allen Hainburgerinnen und Hainburgern ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und vor allem Gesundheit für das Jahr 2015.

Ihr Bürgermeister

*Josef Zeitelhofer*

## Gemeindeinformationen:

### Stelleninserate auf unserer Gemeinde-Homepage

Für unsere Bürgerinnen und Bürger möchte die Stadtgemeinde Hainburg a.d. Donau die offenen Stellenangebote des Brucker Bezirkes leicht ersichtlich und auffindbar machen.

Firmen und Vereine aus dem Bezirk Bruck/Leitha können daher sehr gerne ihre vakanten Posten gratis auf unserer Homepage [www.hainburg.at](http://www.hainburg.at) unter der Rubrik „Inserate / Stellenangebote“ veröffentlichen.

Bitte senden Sie einfach Ihren Text an:  
[gemeinde@hainburg-donau.gv.at](mailto:gemeinde@hainburg-donau.gv.at)

### Gemeindeamt und Bauhof zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Aufgrund von Energiesparmaßnahmen sind sowohl das Gemeindeamt als auch der Bauhof am 29. und 30. Dezember 2014 geschlossen.

### Kurzparkzonen an Samstagen vor Weihnachten

An den Samstagen vor Weihnachten (lange Einkaufssamstage) besteht keine Gebührenpflicht innerhalb der Kurzparkzone.

**Die Kurzparkzone bleibt jedoch weiterhin bestehen!**

### Danksagung

Die Stadtgemeinde Hainburg a.d. Donau möchte sich auf diesem Wege recht herzlich bei Stanislav Kamenar, Otto Zöcklein, John u. Annelies Clayton, Josef Neckam und Ida Welt für die Spende von Christbäumen bedanken.

### Christbaum Abholservice

2015 werden die Christbäume wieder seitens der Stadtgemeinde Hainburg a.d. Donau abgeholt.

Die Bevölkerung wird ersucht, den zu entsorgenden Baum frei von baumfremden Gegenständen am 05. und am 12. Jänner 2015 bei den Hausmüllbehältern zu deponieren.



## Schneeräumung der Gehsteige

Seitens der Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau wird auf den § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

### § 93 StVO 1960

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeits-technischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Stadtgemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

## Nochmaliger Aufruf zur Gratis Strauch- und Grünschnittentsorgung

Die Stadtgemeinde Hainburg a.d.Donau ersucht abermals alle Liegenschaftseigentümer von dieser kostenlosen Möglichkeit Gebrauch zu machen und ihren Strauch- und Grünschnitt nicht illegal auf Fremdgrund (Wald und Wiesen) zu entsorgen.

Seit 1. Jänner 2014 haben alle Hainburgerinnen und Hainburger die Möglichkeit, ihren Strauch- und Grünschnitt auf dem Sammelzentrum bei der B9 zwischen Hainburg und Wolfsthal gratis abzugeben.

Öffnungszeiten des Sammelzentrums:

|     |                     |
|-----|---------------------|
| Di. | 06.45 bis 16.00 Uhr |
| Mi. | 06.45 bis 12.00 Uhr |
| Fr. | 06.45 bis 16.00 Uhr |
| Sa. | 06.45 bis 12.00 Uhr |

Bei Rückfragen zur richtigen Entsorgung ersuchen wir Sie, sich direkt mit dem Sammelzentrum unter der Telefonnummer +43 (0) 676 / 8474 00 13 in Verbindung zu setzen.

**Beobachtungen der Nichteinhaltung der Entsorgungsvorschriften werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht!**

## Aufruf an alle Vereine!

Am 24. + 25. Mai 2015 findet wieder das Mittelalterfest auf der Freyung in Hainburg a.d.Donau statt.

Möchten Sie mit Ihrem Verein als Aussteller teilnehmen?

Dann melden Sie sich bitte bis spätestens 10. Jänner 2015 am Gemeindeamt bei Andrea Schradmayer oder Daniela Schmid.

Tel.: +43 (0) 2165 / 62111 DW 11 oder 12.

E-Mail:

[a.schradmayer@hainburg-donau.gv.at](mailto:a.schradmayer@hainburg-donau.gv.at) oder [d.schmid@hainburg-donau.gv.at](mailto:d.schmid@hainburg-donau.gv.at)



## Kindergarten- und Horteinschreibung

Die Einschreibungen für Kindergarten- oder Hortplätze ab September 2015 finden heuer zu folgenden Terminen statt:

### NÖ Landeskindergarten Landstraße (ab 3 Jahren):

Montag, 09. Februar 2015 von 13.00 bis 17.00 Uhr  
Dienstag, 10. Februar 2015 von 07.00 bis 08.00 Uhr

### NÖ Landeskindergarten Alte Poststraße:

Montag, 23. Februar 2015 von 13.00 bis 15.00 Uhr  
Dienstag, 24. Februar 2015 von 13.00 bis 16.00 Uhr

### NÖ Landeskindergarten Burgenlandstraße:

Dienstag, 10. Februar 2015 von 13.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch, 11. Februar 2015 von 13.00 bis 15.00 Uhr

### Hort Landstraße:

Montag, 09. Februar 2015 von 08.00 bis 16.00 Uhr  
Dienstag, 10. Februar 2015 von 07.00 bis 12.00 Uhr

### Kleinkindergruppe:

Anmeldungen sind jederzeit vor Ort möglich.

**CHRISTIAN  
NEDELIK**



**GAS - WASSER - HEIZUNG  
INSTALLATEUR**

**0699 / 127 366 45**

CHRISTIAN@NEDELIK.AT WWW.NEDELIK.AT  
2410 HAINBURG / D. - STROMSTRASSE 7

## Information Ballspielplatz:

Nach einer ausführlichen Überprüfung des TÜV Österreich musste der Ballspielplatz Oppitzgasse aufgrund des Alters und von wiederholtem Vandalismus gesperrt werden. Die Demontage des Ballspielplatzes erfolgt im Laufe der nächsten Wochen.

Die Stadtgemeinde ist bemüht einen Ersatzstandort zu finden.

## Erfreuliches aus unserer Haydn-Bibliothek



Dank eines sehr großzügigen Buchgeschenkes der amerikanischen Botschaft stehen den Leserinnen und Lesern nun auch aktuelle englischsprachige Bücher und Hörbücher zum Ausleihen zur Verfügung.

Wieder ein Grund mehr, das breit gefächerte Bücher- und Medienangebot der Haydn-Bibliothek zu nutzen!

Das ehrenamtlich agierende Team freut sich sehr über die steigende Anzahl der Entlehnungen in diesem Jahr.

### DAS ULTIMATIVE WEIHNACHTSGESCHENK:

Die Jahreskarte der Haydn-Bibliothek um € 10,- !!!

## Haydn-Bibliothek



### Ihr Treffpunkt im Alten Kloster!

Bücher, Hörbücher, DVDs, Zeitschriften, Internetplatz, e-Medien, Lesungen, Vorträge  
**ständiger Bücherflohmarkt**

### Wir sind für Sie da:

Fabriksplatz 1a  
2410 Hainburg a.d. Donau  
Tel.: 02165 / 62 111 - 81 / - 82  
buecherei@hainburg-donau.gv.at  
www.hainburg.bvoe.at

|            |               |
|------------|---------------|
| Dienstag   | 11.00 - 15.00 |
| Donnerstag | 17.00 - 19.00 |
| Freitag    | 10.00 - 13.00 |

## CARITAS-Seniorennachmittag

Jeden 3. Montag im Monat, ab 15.00 Uhr,  
im Restaurant Nagltreiter, Landstraße 86-88

## GABL-Info: Altpapierabfuhr 2015 - neuer Frächter ab 2015

Der GABL hat im heurigen Frühjahr, gemäß Bundesvergabegesetz, die Altpapierabfuhr ab 2015 neu ausgeschrieben. Aus der Ausschreibung ist die Firma Schauerhuber als Billigstanbieter hervorgegangen. Die Firma Schauerhuber wird also ab 01.01.2015 sämtliche Papiertonnen im gesamten GABL-Verbandsgebiet entleeren.

Der neue Frächter hat einige Umstellungen des gewohnten Abfuhrplanes vorgenommen. Betreffend die Stadtgemeinde Hainburg a.d. Donau wurden neue Wochentage für die Entleerung der Papiertonne (ausschließlich für jene mit achtwöchiger Abfuhr) festgelegt. Ab 01.01.2015 sind dies nur mehr der Montag und der Dienstag (ausgenommen es sind Feiertage). Welche Straße an welchem Abfuhrtag befahren wird, entnehmen Sie bitte dem GABL-Abfuhrkalender, wo die neuen Termine wie immer eingetragen sind. Zusätzlich kann man sich auch per kostenlosem SMS-Dienst daran erinnern lassen. Die Anmeldung dazu ist auf der GABL-Homepage [www.gabl.gv.at](http://www.gabl.gv.at) möglich.

Es wird in der Anfangszeit, da das Personal des neuen GABL-Vertragspartners natürlich erst das Gemeindegebiet kennenlernen muss, möglicherweise die eine oder andere Papiertonne vergessen werden. Bitte melden Sie dies, wenn möglich gleich am nächsten Werktag an den GABL (+43 (0) 2162/655 56, [office@gabl.gv.at](mailto:office@gabl.gv.at)), damit eine nachträgliche Abholung rasch veranlasst werden kann.



## Straßeneinteilung Altpapier:

### Gebiet A = Montag:

Adolf Edergasse, Am Eichenwald, Am Röhrgraben, Arbeitergasse, Auf der Heide, Austria Tabakstraße, Awarenweg, Bernsteinweg, Braunsbergsiedlung, Braunsbergstraße, Bundesstraße, Burgenlandstraße, Dr. Doningasse, Dr. Gmeindlgasse, Dr. Wlasakstraße, Europastraße, Feldgasse, Felsenweg, Florianistraße, Franz Kamlander Gasse, Friedrichstraße, Garnisonsstraße, Gartenweg, Heimgasse, Hofmeisterstraße, Hubert Rein Straße, Jänergasse, Jägerhaussiedlung, Josef Maurergasse, Joseph Maschkan Gasse, Karnergasse, Keltenweg, Kirchengasse, Klosterplatz, König Etzelgasse, Kriemhildengasse, Krüklstraße, Kurze Gasse, Margarethagasse, Mathias Tatzmann Platz, Maximiliangasse, Neugasse, Nibelungengasse, Oberer Braunsbergweg, Pallmegasse, Preßburger Reichsstraße, Quellenweg, Römergasse, Rot Kreuz Straße, Schanzstraße, Schießstättenweg, Schloßbergstraße, Schloßbergzeile, Selbsthilfegasse, Sparkassengasse, Spitalgasse, Teichweg, Tennisplatz, Thebnerstraße, Untere Berggasse, Weinberggasse

### Gebiet B = Dienstag:

Alte Poststraße, Am Dreimäderlhaus, Am Stadtgraben, Augasse, Babenbergerstraße, Bahnstraße, Blutgasse, Carnuntumstraße, Dominikusgasse, Donaulände, Dorrekstraße, Dr. Langweg, Eichenwaldweg, Erasinweg, Fabriksgasse, Fabriksplatz, Fichtenweg, Fischerweg, Fliegerweg, Föhrenweg, Freiungsstraße, Hagenweg, Harschgasse, Hauer-gasse, Hauptplatz, Haydnplatz, Haydnstraße, Hexenbergweg, Hollitzer Allee, Hubertusgasse, Hummelstraße, Industriestraße, Jakobusgasse, Karpfenweg, Kleingärtnerweg, König Ottokarstraße, Krippengasse, Kulturplatz, Lagerstraße, Landstraße, Leyrergasse, Marbodweg, Marc Aurelgasse, Neurißstraße, Nibelungenplatz, Obere Berggasse, Oppitzgasse, Owesnystraße, Parkweg, Pfaffenbergweg, Probusgasse, Schönwieserstraße, Severusgasse, Siedlerstraße, Sportweg, Starhemberggasse, Steinbruchweg, Steinerweg, Steingartenweg, Strauchgasse, Stromstraße, Tempelweg, Theodoragasse, Ungarstraße, Weingartenweg, Wiener Straße, Wiesengasse, Wilhelm Schloßgasse, Wörtharmgasse, Zehetnergasse



## Richtiges heizen

In der Heizsaison sollte man besonders auf das persönliche Lüftungsverhalten achten: Zu wenig kann Schimmel verursachen, zu viel oder falsches Lüften führt zu hohen Energiekosten. Richtig Lüften bedeutet einmal pro Stunde für kurze Zeit Stoßlüften, auf keinen Fall sollten die Fenster nur gekippt werden. Je kälter und windiger es draußen ist, desto kürzer kann die Lüftungsdauer sein: Feuchte, verbrauchte Innenluft wird möglichst rasch gegen kalte, trockene Außenluft getauscht.

Wenn die Heizkörper gluckern oder gar nicht warm werden, hilft entlüften: Einfach das entsprechende Ventil an jedem Heizkörper bei eingeschalteter Heizung mit einem Entlüftungsschlüssel so lange öffnen, bis die Luft entwichen ist. Entlüftungsschlüssel sind in jedem Baumarkt erhältlich.

Unbeachtete Energiefresser sind ungedämmte Heizungsrohre. Durch das Dämmen gelangt Wärme in die Wohnräume. Das Dämmmaterial ist sehr günstig und kann selbst angebracht werden.

Nicht alle Räume müssen gleich stark beheizt werden: In Wohnräumen liegt bei alten Gebäuden die Wohlfühl-Temperatur bei etwa 22 Grad Celsius, am Gang, in Schlaf- und Abstellräumen kann die Temperatur abgesenkt werden. Wenn ungenutzte Räume genauso beheizt werden wie Aufenthaltsräume, geht viel wertvolle Energie verloren. Die Absenkung der Raumtemperatur um nur 1 Grad bringt bereits eine Energieersparnis von 6 Prozent! Ein Thermostatventil hilft die Temperatur in jedem Zimmer zu regulieren: Das Ventil dreht die Heizung ab einem bestimmten, eingestellten Richtwert einfach ab!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Tel.: +43 (0) 2742 / 221 44,  
Mo. bis Fr. 09.00 - 15.00 Uhr, Mi. 09.00 - 15.00 Uhr  
[www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)

## Die Energie- und Umweltagentur sucht Niederösterreichs älteste Heizkessel!

Informationen zum „Heizkessel-Casting“ erhalten Sie unter +43 (0) 274 / 219 19, [office@enu.at](mailto:office@enu.at) oder auf [www.enu.at/heizkesselcasting](http://www.enu.at/heizkesselcasting)

## Das Befahren der Feldwege ist verboten

Wie die Praxis zeigte, werden aus den unterschiedlichsten Gründen Feldwege unbefugt mit Kraftfahrzeugen befahren. Die Gründe reichen von Abladen von Abfällen über die Suche nach Einbruchsmöglichkeiten bis hin zur Probefahrt einer Person, die keinen Führerschein besitzt. Aus rechtlicher Sicht wird auf Folgendes hingewiesen:

Feldwege sind keine Straßen im Sinne der Straßenverkehrsordnung, die dem Fahrzeugverkehr dienen - deshalb dürfen auch auf Feldwegen Anhänger dauerhaft abgestellt werden. Sie wurden ausschließlich errichtet und werden erhalten, um die leichtere landwirtschaftliche Betriebsausübung zu ermöglichen. Feldwege, sogenanntes „Feldgut“ im Sinne des § 1 Abs. 2 Zif. 6 NÖ Feldschutzgesetz LGBI 6120-2, können sowohl im Besitz der Stadtgemeinde als auch von Landwirten sein, die Bereiche des eigenen Grund und Bodens baulich verändern um Betriebsabläufe zu vereinfachen. Die Beschaffenheit, Gestaltung oder Größe eines Feldweges ist für dessen Beurteilung als Feldgut nicht maßgeblich. Für das Einschreiten des Feldschutzorgans ist es auch irrelevant, ob sich an einer Zufahrt von einer öffentlichen Straße ein Verkehrszeichen, beispielsweise ein „Allgemeines Fahrverbot“, befindet oder nicht. Die unbefugte Benützung fremden Feldgutes, was auch die Befahrung eines Feldweges beinhaltet, ist gemäß § 6 NÖ Feldschutzgesetz verboten. Verstöße stellen eine Verwaltungsübertretung dar und können mit Strafbeträgen bis zu € 1.500,- von der Bezirksverwaltungsbehörde geahndet werden.

**MEISTER & PILGRAM**



GmbH  
Immobilientreuhänder

2410 Hainburg/D.: Hauptplatz 10  
e-mail: [immobilien@meister-pilgram.at](mailto:immobilien@meister-pilgram.at)  
[www.meister-pilgram.at](http://www.meister-pilgram.at)

Verwaltung

Hauservice

Vermittlung

02165 / 67 297

0664 / 43 21 283

## Robin Hood in Hainburg - BSV Dakota eröffnet Vereinshaus

Am 11. Oktober, bei sonnigem Herbstwetter, öffnete der Bogensportverein Dakota seine Pforten. Am Fuße des Braunsberges wurde im Rahmen eines „Tag der offenen Tür“ die neu entstandene Anlage feierlich eröffnet. Zur neuen Heimat des BSV Dakota, wie sich der Hainburger Verein nennt, gehört ein Vereinshaus und eine Schießstätte, auf der Distanzen bis zu 50 Meter bewältigt werden können. Auch ist es den Schützen möglich, sich in einem naturbelassenen Bereich der Anlage auf Turniere im freien Gelände gut vorzubereiten.

Nachdem sich der Obmann Gerhard Mörbauer bei allen Sponsoren und Helfern bedankte, zeigten die Hainburger Schützen ihre Künste mit Pfeil und Bogen. Der Verein ist stolz, alle Bogenklassen, vom einfachen Holz- bis zum modernen Compoundbogen, in den eigenen Reihen vertreten zu haben.

Beim anschließenden Publikumsschießen herrschte reges Interesse und es stellten sich einige Gäste als wahre Talente heraus. Natürlich war auch für das Wohl der Besucher ausreichend gesorgt und mit dem schon berühmten „Haselnussschnaps“ vom Mittelalterfest, konnte auf die Zukunft des Vereins angestoßen werden.



v.l.n.r.: Vize Bgm. Helmut Schmid, Franz Stockinger, Bgm. Josef Zeitelhofer, Dr. Mag. Anton Kollmann, Dr. Miroslava Grubmüller, Gerhard Mörbauer, Vize Bgm. Raimund Holcik

## Fest für den Halterturm am 04. Oktober 2014

Am 04. Oktober veranstaltete das Hainburger Tourismus- und Gästeinformationsbüro gemeinsam mit dem Kultur- und Verschönerungsverein und der Sparkasse Hainburg Privatstiftung das „Fest für den Halterturm“.

Den Besuchern wurden viele Attraktionen geboten: Interessierte konnten an kostenlosen Führungen entlang der Stadtmauer zum Halterturm teilnehmen, Harald Leban eröffnete seine Fotoausstellung „Leben mit dem Tod - Gräber der Martinskirche“ und ein kleines Buffet wurde ebenfalls angeboten.

Weiters konnte man das normalerweise nicht zugängliche Ungartor mit seiner Mittelalterwerkstatt besuchen und die jüngeren BesucherInnen konnten dort auch Bändchen in mittelalterlicher Knüpftchnik herstellen.

Der quadratische Turm mit einer Seitenlänge von 9,66 Metern und einer Höhe von 20 Metern ist mit seinen vier Geschossen und dessen Zinnenkranz wohl der Mächtigste in der Stadtbefestigung Hainburgs.



v.l.n.r.: Harald Leban, Dr. Miroslava Grubmüller, Markus Strohmayer, Vize Bgm. Helmut Schmid, StR. Wilhelm Beck

**SPARKASSE**  
Hainburg-Bruck-Neusiedl  
Was zählt, sind die Menschen.



**GLASBAU  
OTTO**

Bau-Design u. Kunstglaserei



- Küchenrückwände aus Farbglass
- Glasduschen nach Maß
- Glas/Edelstahlgeländer
- Glasvordächer
- Spiegel
- begehbare Gläser
- Bildeinrahmung nach Maß
- Reparaturverglasungen mit Direktabrechnung Versicherung

2410 Hainburg/D.  
Haydnplatz 2  
02165/62239  
Office@glas-otto.at  
www.glas-otto.at

## Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu - der Jahresrückblick der Arbeitsgruppe Schlossberg

Der Hainburger Schlossberg mit seiner imposanten Burgruine ist mittlerweile prägend für das Bild der Mittelalterstadt Hainburg und zu einem stark frequentierten Wanderziel geworden. Jedes Jahr sind die Mitglieder der AG Schlossberg bemüht, nicht nur Veranstaltungswünsche zu verwirklichen, sondern auch die Burg in Schuss zu halten und zu pflegen. Darüber hinaus widmet sich die Arbeitsgruppe auch der Pflege des gesamten Berges zur Erhaltung des Trockenrasens. Bei mehreren Arbeitseinsätzen gemeinsam mit dem Naturschutzbund, an welchen immer wieder „Gastarbeiter“ mithelfen und unter anderem auch Bürgermeister Josef Zeitelhofer die Heckenschere schwang, wurde der Bewuchs der Mauer, sowie artfremder Baum- und Strauchbestand auf den Hängen und den Wegen beseitigt. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an die zahlreichen freiwilligen Helfer.



Foto: AG Schlossberg

Um auch für die Jüngsten eine Verbindung zum Schlossberg und zum Mittelalter herzustellen, wurde im Juni mit der Austrian Long Bow Society (ALBS) unter dem Motto „Mittelalter zum Anfassen“ ein Schulprojekt verwirklicht. Organisiert von Markus Enengel (AG Schlossberg) und Rudi Boettcher (ALBS) nahmen 36 Schulklassen aus Schulen der Bezirke Bruck/Leitha, Wien-Umgebung, Baden, Gänserndorf und aus Wien an diesem Projekt teil, das mit einer Führung durch Hainburg mit den Hainburger Stadtführern startete. Anschließend kamen die Schüler auf den Schlossberg, wo ihnen in mehreren Stationen Handwerk (Schmiede, Lang-Bogenbau, Holzarbeiten - Tischlerei, Nähen - Bekleidung, Rüstung und Bewaffnung), Musik durch einen Barden und viele andere Informationen über das Leben im Mittelalter vermittelt wurden. Der Burghof und die Ruine boten das entsprechende Ambiente für die rund 900 Besucher, die von der AG Schlossberg und einigen freiwilligen Helfern betreut wurden und begeistert mitmachten. Das positive Echo auch seitens der Lehrer ermutigt, so eine Veranstaltung wieder zu organisieren. Auch Bürgermeister Josef Zeitelhofer und einige interessierte Hainburger ließen sich die Attraktion nicht entgehen.

Am 31. August konnten trotz des unbeständigen Wetters zahlreiche Gäste beim traditionellen Frühschoppen begrüßt werden. Im Zuge der Feierlichkeiten bedankte sich die Arbeitsgruppe bei Erna Frank für ihr jahrelanges Engagement und die finanzielle Unterstützung für die Restaurierungsarbeiten. Als Dank und Anerkennung wurde eine Erinnerungstafel in der Burgvogtschenke angebracht.

Der ÖAAB Hainburg lud am 27. September wieder zum „Heurigen am Schlossberg“, dessen Reinerlös ebenfalls der Arbeitsgruppe zu Gute kommt. Bereits im Vorfeld wurde eine komplette Ausstattung für Veranstaltungen übergeben. Speiseteller, verschiedene Gläser, Kaffeegeschirr und Besteck stehen nun bei Hochzeiten und anderen Festen zur Verfügung. Auch hier nochmals ein herzliches Dankeschön an ÖAAB-Obmann GR Thomas Schwartz, GR Thomas Faulhuber und GR Wilhelm Kohlberger, die die Ausstattung überreichten.



Foto: AG Schlossberg

2014 war leider auch ein Jahr des Abschiednehmens. Mit „Burgvogt“ Rudolf Simoncsics verstarb ein Gründungsmitglied, welches seit 1975, dem Gründungsjahr, nicht nur Sprecher der Gruppe sondern auch die treibende Kraft bei den Bemühungen um die Erhaltung der Burgruine und auch anderer bedeutender mittelalterlicher Baudenkmäler der Stadt Hainburg, wie dem Karner, der Stadtmauer und der Ruine Rötelsstein, war. Wir wollen ihm für die vielen Stunden, die wir gemeinsam bei der Arbeit, in Sitzungen und Veranstaltungen verbracht haben - ernste und humorvolle - und die darüber hinaus entstandene ehrliche und respektvolle Freundschaft danken.

Der „Vogt“ wird uns als beeindruckende und starke Persönlichkeit, als verdienstvoller Hainburger und guter Freund in Erinnerung bleiben. Wir werden alles daran setzen, sein Erbe - den Schlossberg - in seinem Sinn zu pflegen und zu erhalten.

Mit „Silvester auf der Burg“ (ab 20 Uhr ist die Schenke geöffnet) wird ein arbeitsintensives Jahr 2014 zu Ende gehen.

## Laufcup Ost 2014

Der jährlich stattfindende Laufcup Ost besteht aus 9 Läufen in Wien, Niederösterreich und im Burgenland. Er beinhaltet verschiedenste Laufvarianten (Halbmarathon, Kurzstrecke, Nordic Walking, etc.) und findet im Zeitraum März bis September statt.

Walter Wagner (Bild unten) aus Hainburg konnte beim diesjährigen Nordic Walking Wettbewerb den 1. Platz belegen.

Die Stadtgemeinde Hainburg a.d. Donau gratuliert Walter Wagner sehr herzlich zu seinem diesjährigen Erfolg!



Foto: ZVG

## Tourismus- und Gästeinformationsbüro Hainburg

Ungarstraße 3, 2410 Hainburg a.d. Donau

Tel.: 02165 / 62 111 - 23

E-Mail: [info@hainburg-donau.gv.at](mailto:info@hainburg-donau.gv.at)

Öffnungszeiten bis 21. März 2015

Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Führungen NUR mit Voranmeldung!



## Musikschule der Stadt Hainburg

### Neuanmeldungen

für das kommende Semester

Montag und Mittwoch  
von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
im Sekretariat der Musikschule  
Donaulände 34  
Tel.: 02165 / 64 312

### Kontakt und Infos:

[musikschule@hainburg-donau.gv.at](mailto:musikschule@hainburg-donau.gv.at)

www.quality4print.at

### Das besondere Geschenk:

Ihr Lieblingsfoto auf  
Leinwand und Keilrahmen!

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch  
und persönlich zur Verfügung.

Quality4Print GmbH  
2410 Hainburg / Donau  
Carnuntumstr. 125

Tel.: 02165 64443  
Email: [office@quality4print.at](mailto:office@quality4print.at)



## ING. MARKUS KÖCK

RAUCHFANGKEHRERMEISTERBETRIEB

Babenbergerstrasse 18 A-2410 Hainburg / Donau

☎ 02165 52008 ☎ 02165 52008 44

Heizkesselservice - Ölofenservice  
Abgasmessung - Kaminofenreinigung  
Beratung für Neu-, Umbau und Sanierung  
Energieausweisberechnung (geprüft)

[www.ingkoeck.at](http://www.ingkoeck.at) [info@ingkoeck.at](mailto:info@ingkoeck.at)

Drucksorten

Mappen

Produkt  
design  
Auslagen  
beschriftung  
Banner  
Plakate  
Werbetafeln

web

**HA(N)NREICH**  
WERBEPRODUKTIONEN e.U.

Konfektionierung

Messestandbau

Baustellentafeln

**Grafik**

Banner

Plakate

Fahnen

Transparente

Logos

Kalender

**Druck**

Autobeschriftung

**Produktion**

Leuchtkästen

Lettershop

Montage

Werbeartikel

Textilveredelung

Beachflags

Aufkleber

Sportwerbung

Großformatdruck

[www.han-reich.at](http://www.han-reich.at) • Tel.: +43 2165 62866-0

Raiffeisenbank  
Bruck - Carnuntum



Wir wünschen ein frohes  
Weihnachtsfest  
sowie  
ein erfolgreiches und  
gesundes 2015



## Informationen zur Gemeinderatswahl am 25. Jänner 2015

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Liebe Hainburgerinnen und Hainburger!

Wie Sie sicherlich bereits wissen, finden in Niederösterreichs Gemeinden am 25. Jänner 2015 die Gemeinderatswahlen statt. Bei der Gemeinderatswahl haben Sie die Möglichkeit, die Zukunft von Hainburg mitzubestimmen. Ich ersuche Sie daher, liebe Hainburgerinnen und Hainburger, von einem wesentlichen Recht unserer Demokratie Gebrauch zu machen und am 25. Jänner 2015 nach bestem Wissen und Gewissen Ihre Stimme abzugeben.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger und alle Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der EU, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und im Wählerverzeichnis der Stadt Hainburg a.d. Donau eingetragen sind.

### Nachstehend einige Hinweise zum Ablauf der Wahl:

Es gibt amtliche Stimmzettel, die dem Wähler – wie üblich – im Wahllokal übergeben werden. An Stelle der amtlichen Stimmzettel können aber auch nichtamtliche Stimmzettel verwendet werden, welche möglicherweise von den kandidierenden Parteien oder Personen (sogenannte Namensstimmzettel) verschickt bzw. ausgeteilt werden.

Sie können sowohl den amtlichen oder den nichtamtlichen Stimmzettel verwenden. Sollten mehrere Stimmzettel (egal, ob ein amtlicher oder ein oder mehrere nichtamtliche) in einem Kuvert sein, werden sie wie ein Stimmzettel behandelt (bei der Stimmenauszählung zusammengeheftet!). Hier kann es vorkommen, dass sich diese Stimmzettel „widersprechen“.

So könnte es passieren, dass am amtlichen Stimmzettel eine Partei angekreuzt ist und dieser sich mit einem Namensstimmzettel, lautend auf den Kandidaten einer anderen Partei, gemeinsam in einem Wahlkuvert befindet. In diesem Fall sind der Kandidat, der auf dem Namensstimmzettel steht und seine Partei gewählt. **„Namensstimme schlägt Parteistimme“!**

### Wahllokale und Wahlzeiten:

|                                                                                  |                               |
|----------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|
| Sprengel 1: Arbeiterkammer, Oppitzgasse 1                                        | Wahlzeit: 07.00 bis 16.00 Uhr |
| Sprengel 2: Volksschule, Alte Poststraße 24                                      | Wahlzeit: 07.00 bis 16.00 Uhr |
| Sprengel 3: Neue Mittelschule, Babenbergerstraße 27                              | Wahlzeit: 07.00 bis 16.00 Uhr |
| Sprengel 4: Kinderheim, Landstraße 2                                             | Wahlzeit: 07.00 bis 16.00 Uhr |
| Sprengel 5: Humanplasma Zentrum, Landstraße 155                                  | Wahlzeit: 07.00 bis 16.00 Uhr |
| Sprengel 6: Info-Büro, Ungarstraße 3                                             | Wahlzeit: 07.00 bis 16.00 Uhr |
| Sprengel 7: Landesklinikum, Hofmeisterstraße 70                                  | Wahlzeit: 07.00 bis 16.00 Uhr |
| Sprengel 8: Kindergarten, Burgenlandstraße 49a                                   | Wahlzeit: 07.00 bis 16.00 Uhr |
| Sprengel 9: Landespflegeheim, Hofmeisterstraße 70b                               | Wahlzeit: 08.00 bis 10.00 Uhr |
| <b>als besondere Wahlbehörde</b><br>(Pflegeheim, Krankenhaus, Seniorenwohnhaus): | Wahlzeit: 10.00 bis 12.00 Uhr |

Es wird Ihnen auch diesmal wieder eine Verständigungskarte zugeschickt. Wir ersuchen Sie, diese in Ihr Wahllokal mitzunehmen, da dadurch der Ablauf beschleunigt wird. **Ihr Wahlrecht hängt davon nicht ab! Sollten Sie die Verständigungskarte zu Hause vergessen oder irrtümlicherweise keine bekommen haben, können Sie trotzdem zur Wahl gehen.**

### **Wahlkarte und Briefwahl**

Es besteht die Möglichkeit, mittels Wahlkarte am Wahltag die Stimme

- persönlich bei einer anderen Sprengelwahlbehörde der eigenen Gemeinde
- bei der besonderen Wahlbehörde oder
- im Wege der Briefwahl (Post, Bote, Abgabe bei der Gemeinde) abzugeben.

**Die Wahlkarte kann nur bei jener Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis Sie eingetragen sind, beantragt werden!**

Wählerinnen und Wähler, die am Wahltag nicht in ihrer Gemeinde oder ihrem Wahlsprengel anwesend sein werden, bzw. den Besuch der „fliegenden Wahlbehörde“ wünschen, können auf dem Gemeindeamt die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen (schriftlich bis 21. Jänner 2015, persönlich bis 23. Jänner 2015, 12.00 Uhr). **Sowohl für den persönlichen als auch den schriftlichen Antrag ist die Vorlage eines Dokumentes bzw. Ausweises oder die Anführung der Reisepassnummer am Antrag erforderlich.**

Sofern die persönliche Antragstellung bzw. Abholung einer Wahlkarte nicht möglich ist, so kann dies durch eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person erfolgen.

Zur Ausübung des Stimmrechtes mit Wahlkarte erhalten die Wählerinnen und Wähler neben der Wahlkarte, ein Wahlkuvert, einen amtlichen Stimmzettel, sowie ein voradressiertes Überkuvert.

Der ausgefüllte Stimmzettel wird in das Wahlkuvert eingelegt, das Wahlkuvert wird in die Wahlkarte (Unterschrift der eidesstattlichen Erklärung ist unbedingt erforderlich!) eingelegt und verklebt. Die verschlossene Wahlkarte im Überkuvert kann persönlich, per Post oder durch Boten an die Gemeindewahlbehörde übermittelt werden.

**Die Wahlkarten müssen am Wahltag entweder bis spätestens 6.30 Uhr bei der Gemeinde oder bis zum Ende der Wahlzeit im zuständigen Wahlsprengel einlangen.**

Wir hoffen, Ihnen nun die für Sie wichtigen Informationen nähergebracht zu haben, so dass der Ausübung Ihres Wahlrechtes nichts mehr im Wege steht.

Ihr Bürgermeister  
Josef Zeitelhofer



## Gesunde Gemeinde Hainburg a.d. Donau



### Rückblick

Am **Kinderflohmarkt** im September haben 27 junge HändlerInnen teilgenommen, sogar aus Wien und Hollabrunn sind Eltern und Kinder angereist um ihre Spielsachen, Bücher etc. zu tauschen, zu handeln und zu verkaufen.



Foto: GG Hbg

Die **Herbstkräuterwanderung und Kochkurs** mit Dorli Schacht Stummer war wieder ausgebucht und wurde von den TeilnehmerInnen begeistert angenommen. Für 2015 gibt es bereits Anfragen!



Foto: GG Hbg

Beim **Vortrag „Ich einmal anders!“** in Kooperation mit dem LKH bekamen die TeilnehmerInnen von Mag. Sabine Schuster Anregungen, eingefahrene Gewohnheiten zu überdenken, Neues auszuprobieren und Ungewohntes zuzulassen.



Foto: GG Hbg

Bei unserer **Oktoberwanderung** am Nationalfeiertag mit Einkehr beim Heurigen in der Kellergasse Prellenkirchen waren 29 Wanderer zum Steinbruch, durch Hundsheim, über den Spitzerberg und durch die Prellenkirchner Weingärten unterwegs!

### Vorschau

Die Silvesterwanderung startet am 31.12.2014 um 11.00 Uhr am Parkplatz Schlossberg, nach der Wanderung verpflegt uns die Arbeitsgruppe Schlossberg mit einer Jause und Getränken, herzlichen Dank!

Die NW Treffs machen ab 25. November Winterpause. Erster Treff 2015 ist am Montag den 2. März um 09.00 Uhr beim LK Hainburg!

Erste Wandertermine sind der 20. Jänner und 22. Februar, um 09.30 Uhr, bitte Plakate und Newsletter beachten.

Im April/Mai 2015 planen wir einen Flohmarkt von Kindern für Kinder, kombiniert mit einer Pflanzentauschaktion.

Die KMK (Kindermeilenkampagne) im Frühling mit der Volksschule wird gerne von uns unterstützt.

Eine Wildkräuterwanderung und Kochkurs mit Dorli Schacht Stummer ist für 09. Mai 2015 geplant.

Wir nehmen Anregungen zu gewünschten Themen gerne auf und bemühen uns, diese in Hainburg anzubieten, melden Sie sich bei uns telefonisch oder per Mail!

**Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen erfolgt in Eigenverantwortung!**

#### Anmeldung und Auskunft:

[gesundegemeinde-hainburg@gmx.net](mailto:gesundegemeinde-hainburg@gmx.net) oder telefonisch unter +43 (0) 699 / 819 40 984 bei Arbeitskreisleiterin Christa Fallmann

Die Termine, eventuelle Änderungen, mögliche Kosten etc. können Sie auf unserer Homepage [www.gesundegemeinde-hainburg.at](http://www.gesundegemeinde-hainburg.at) in unserem Newsletter sowie auf der Homepage der Stadtgemeinde [www.hainburg.at](http://www.hainburg.at) nachlesen.

# ERSTE HILFE KURSE 2015



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
HAINBURG / DONAU

*Aus Liebe zum Menschen.*

2410 Hainburg/D., Rot Kreuz Straße 14

## Erste Hilfe – 6 Stunden (Führerschein)

Verpflichtende Unterweisung in: „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Ort des Verkehrsunfalls“ für Führerscheinanwärter (Laut Kraftfahrgesetzdurchführungsverordnung, KDV in der letztgültigen Fassung).

|                     |                      |                    |
|---------------------|----------------------|--------------------|
| <b>Dauer:</b>       | 6 Stunden / 8-14 Uhr |                    |
| <b>Kursbeitrag:</b> | € 65.-               |                    |
| <b>Termine:</b>     | Samstag 07.02.2015   | Samstag 15.08.2015 |
|                     | Samstag 11.04.2015   | Samstag 10.10.2015 |
|                     | Samstag 13.06.2015   | Samstag 21.11.2015 |
|                     | Samstag 11.07.2015   |                    |



## Erste Hilfe Kurs – 16 Stunden

Erste Hilfe kann jede(r) lernen. Niemand ist zu jung oder zu alt dafür. Und jeder kann schon im nächsten Moment selbst in die Lage kommen, Hilfe zu benötigen oder leisten zu müssen. Denn auch das beste Rettungssystem braucht Zeit, um Arzt und Sanitäter zum Notfallort zu bringen. Zeit in der Erste Hilfe Wissen über Tod oder Leben eines Familienangehörigen, einer Arbeitskollegin oder eines anderen Verkehrsteilnehmers entscheiden kann.

|                     |                                    |
|---------------------|------------------------------------|
| <b>Dauer:</b>       | 16 Stunden / jeweils 8-17 Uhr      |
| <b>Kursbeitrag:</b> | € 65.-                             |
| <b>Termine:</b>     | Samstag / Sonntag 07. + 08.03.2015 |
|                     | Samstag / Sonntag 05. + 06.09.2015 |



## Erste Hilfe bei Kindernotfällen

In diesem Kurs lernen und üben Sie, wie Sie bei Kindern aller Altersstufen richtig Erste Hilfe leisten, Kinderunfälle vermeiden sowie bei den häufigsten Kinderkrankheiten richtig helfen können.

|                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| <b>Dauer:</b>       | 8 Stunden / 8-17 Uhr |
| <b>Kursbeitrag:</b> | € 55.-               |
| <b>Termine:</b>     | Samstag 09.05.2015   |
|                     | Samstag 07.11.2015   |



**Anmeldung unter [www.rk-hainburg.at](http://www.rk-hainburg.at) oder ☎ 059144**

Individuelle Termine für größere Personengruppen (Vereine, Betriebe, etc.) können auf Wunsch vereinbart werden. Rufen Sie uns unverbindlich an und lassen Sie sich informieren. Auffrischkurse, Erste Hilfe im Vergiftungsfall etc. auf Anfrage. Änderungen bzw. Absage der Kurse vorbehalten.



## Freiwillige Feuerwehr Hainburg an der Donau



### Fertigkeitsabzeichen Wasserdienst für die Feuerwehrjugend

Am 31. Oktober konnte sich die Feuerwehrjugend das Fertigkeitsabzeichen Wasserdienst verdienen, welches sich aus mehreren Themen wie Allgemeinwissen, Knoten, Rettungsring werfen und Zillenfahren zusammensetzt.

Alle 10 Teilnehmer haben die Prüfung bestanden.

Die FF Hainburg gratuliert herzlich!



Foto: FF Hainburg

### Abschlussübung der FF Hainburg

Am Freitag, dem 31. Oktober, fand die alljährliche Abschlussübung unter großem Zuschauerandrang aus der Bevölkerung statt. Als Übungsobjekt diente der Graben bei der Kulturfabrik Hainburg.

Die Übungsannahme:

Es sollten 2 verletzte Personen aus dem Graben geborgen werden. Da dieser nicht begehbar ist, mussten sich die Einsatzkräfte zu den zu Rettenden abseilen. Dank der neuen Ausrüstung des Hochwasserschutzcontainers konnte dies problemlos durchgeführt werden (siehe Bericht der letzten Ausgabe der imbild).

Gemeinsam mit dem Roten Kreuz Hainburg wurden die Probanden erstversorgt, wobei eine Person liegend und die andere sitzend mittels einer elektrischen Seilwinde aus dem Graben befördert werden konnte.

Bei der anschließenden Übungsnachbesprechung betonte Kommandant Christian Edlinger, dass für eine erfolgreiche Rettung Vertrauen und Gerätekunde extrem nahe beisammen liegen und daher sehr wichtig sind.

Der Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Franz Pinter wies nochmals darauf hin, dass die FF Hainburg den einzigen Hochwasserschutzcontainer dieser Art in ganz Niederösterreich besitzt. Bürgermeister Josef Zeitelhofer nahm die Worte des Bezirkskommandanten als Anlass zu erwähnen, welchen hohen Stellenwert die Feuerwehr Hainburg in Niederösterreich und über seine Grenzen hinaus hat und lobte die gute Zusammenarbeit.

Während der Aufräumarbeiten zur Abschlussübung bekamen wir den Einsatzbefehl, das Rote Kreuz beim Transport einer schwergewichtigen, verletzten Person zu unterstützen. Gemeinsam mit dem Roten Kreuz wurde der Verletzte in den 1. Stock des LK Hainburg zur Versorgung gebracht.

Nach dem Einsatz und der Abschlussübung wurden die Florianis im Anschluss von der Stadtgemeinde zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen.



Hainburg

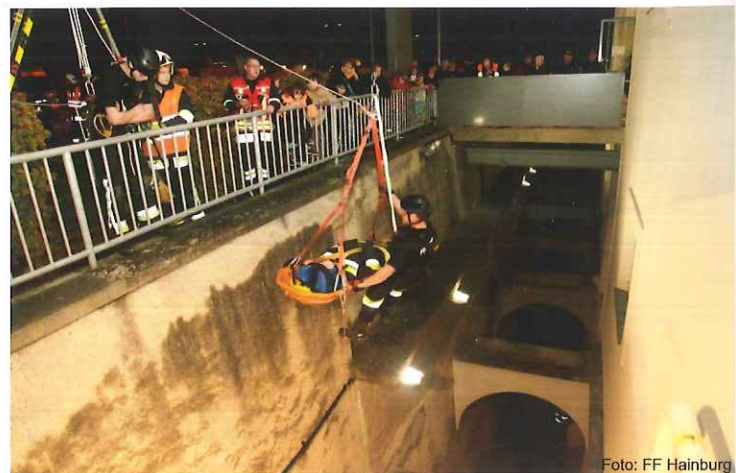


Foto: FF Hainburg

Ing. Roland **Zöcklein**  
Elektro **Zöcklein**  
Elektrotechnik - Sicherheitstechnik

2410 Hainburg/D.  
Sparkassengasse 9

Büro/Lager: 2410 Hainburg/D.  
Babenbergerstraße 23

**0650/6267700**

info@elektro-zoecklein.at  
www.elektro-zoecklein.at

**karnunt**  
restaurant • pub • lounge

Braunsbergstr. 1  
2410 Hainburg/Donau  
info@karnunt.at  
www.karnunt.at

**\*43 699 172 98 753**

**Treffen der  
Adipositas Selbsthilfegruppe Hainburg**

Jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 19.00 Uhr  
im Aufenthaltsraum im 4. Stock des  
Landeskrankenhauses Hainburg

**Info- und Plauderstunde des  
Kleintierzuchtvereins**

jeden 2. und 4. Freitag im Monat  
von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
im Vereinslokal; Baumgartenweg 1

**HAINBURG  
AN DER DONAU  
BAUT AUF ...**



**... DÄMMPROFIS**



**... NATURWÄRME**



**... SONNENANBETER**



**... ÖKOFLITZER**

**„EHRE WEM EHRE GEBÜHRT“ -**

**ENERGIE SICHTBAR MACHEN!**



Mit Energie bewusst umzugehen ist ein Gebot der Stunde. Viele von uns haben schon Maßnahmen gesetzt. Egal ob ein Teil oder gar das ganze Haus gedämmt, der alte Heizkessel getauscht oder Sonnenenergie genutzt wird. Nicht alle diese Maßnahmen sind von außen sichtbar. Aus diesem Grund möchte die Gemeinde jene BürgerInnen auszeichnen, die bereits Maßnahmen gesetzt haben.

Sie können stolz auf Ihre Leistung sein! Kreuzen Sie bitte an, welche der folgenden Maßnahmen Sie umgesetzt haben und **geben Sie die Postkarte bei Ihrer Gemeinde ab. Unter allen Einsendungen mit Name und Kontaktdaten wird ein € 300,- Baummarktgutschein verlost!**

- |                                                                                               |                                                                                                                              |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Dämmung von Dachboden/<br>Kellerdecke/Bodenplatte mit<br>mind. 10 cm | <input type="checkbox"/> Alternatives Heizsystem (zB. Hack-<br>schnittel-, Pelletsanlage oder<br>biogener Nahwärmeanschluss) |
| <input type="checkbox"/> Vollwärmeschutzfassade<br>mit mind. 10 cm                            | <input type="checkbox"/> Alternatives Fahrzeug (zB. Elektro-<br>Auto oder Biogas-Fahrzeug)                                   |
| <input type="checkbox"/> Fenstertausch von mind. 80%<br>der Fenster                           | <input type="checkbox"/> Solar- oder Photovoltaikanlage                                                                      |

Name

Adresse

Tel./E-Mail



## Weihnachtliche Rezepte von unseren Mitarbeiterinnen für Sie zusammengestellt!

### Erdbeerpunsch

- 2 Flaschen (2l) Erdbeernektar
- 1 Stange Zimt
- 6 Nelken
- 1/8 l Rotwein

Alle Zutaten in einem großen Topf aufkochen. Beim Ausschenken in die Tasse 1 Stamperl Rum frisch dazugeben.

### Eierlikörpunsch

- 500 ml Eierlikör
- 1 EL brauner Zucker
- 1 l Weißwein
- 1 TL Zimt

Den Eierlikör in einem großen Topf mit dem Zucker erwärmen. Den Wein und den Zimt hinzufügen, kurz aufkochen lassen - Fertig! Beim servieren mit Schlagobers verzieren.

### Lebkuchen

- 300 g Roggenmehl
- 180 g Rohrzucker
- 10 g Zimt
- 10 g Natron
- 20 g Lebkuchengewürz
- 2 ganze Eier
- 80g Honig

Das Mehl mit dem Natron vermischen, danach den Rohrzucker, den Zimt, das Lebkuchengewürz und die Eier hinzufügen und alles zu einem Teig gut verkneten. Den Lebkuchenteig über Nacht rasten lassen (nicht im Kühlschrank!)

Am nächsten Tag ausrollen und je nach Belieben Formen ausstechen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen und bei 170°C ca. 10 Minuten backen.

Danach den Lebkuchen auskühlen lassen und einer Blechdose lagern. Den Deckel in den ersten Tagen nur lose auflegen und danach fest verschließen. Eventuell eine Apfel- oder eine gewaschene Orangenscheibe dazulegen, damit der Lebkuchen weich bleibt.

### Klosterkipferl

- 140 g Mehl
- 90 g geriebene Nüsse
- 40 g geriebene Schokolade
- 100 g Butter
- 30 g Vanillezucker
- 1 Eidotter

Mehl und Butter vermengen, dann die Nüsse, den Vanillezucker und den Eidotter hinzufügen und zu einem Teig kneten. Eine Stunde kühl rasten lassen. Kipferl auf ein Backblech legen und bei 180°C 10-15 Minuten backen. Auskühlen lassen und danach die Enden in mit Butter geschmolzener Schokolade tauchen.

### Linzer Sterne

- 300 g Mehl glatt
- 200 g Butter
- 100 g Zucker
- 2 Eidotter
- 1 Pkg Vanillezucker
- Marmelade nach Belieben

Die Zutaten vermengen, zu einem Teig kneten und ausrollen. Danach die Kekse ausstechen, die Hälfte davon mit 3 Löchern. Auf ein Backblech legen und bei 180°C ca. 15 Minuten backen.

Die Kekse auskühlen lassen, die Hälften ohne Löcher mit Marmelade bestreichen und zusammensetzen. Zum Abschluss noch mit Staubzucker bestreuen.

### Vanillekipferl

- 300 g Mehl
- 100 g Zucker
- 100 g Nüsse gerieben
- 250 g Thea

Die Zutaten vermengen und zu einem Teig verkneten. Danach zu Kipferl formen und auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech legen und bei 180°C hell backen. Die noch heißen Kipferl in eine Vanille-Staubzuckermischung wälzen.

Wir wünschen gutes Gelingen!

## Wie der Lebkuchen zu seinem Namen kam - Ein Weihnachtsmärchen



Vor langer Zeit überragte ein Kloster ein kleines Städtchen. Dieses Kloster stand auf einem Berg, der sich in der Mitte des Städtchens befand. Die Bewohner unseres kleinen Städtchens waren arme Leute, meist Bauern, die ihr wenig Geld hart verdienten. Und trotz dem sie kaum selbst genug zum Leben hatten, wurde nie auf die Mönche im Kloster vergessen. Immer wieder fanden die Mönche Obst, Gemüse, Eier oder ab und zu sogar ein Huhn vor den Klostermauern, was ihren kargen Speiseplan sehr bereicherte.

Eines Jahres, knapp vor Weihnachten, grübelten die Mönche, wie sie den Bewohnern des Dorfes eine Freude bereiten und womit sie die Kinder am Heiligen Abend beschenken könnten. Da war guter Rat teuer, denn mit Reichtum waren die Mönche ebenfalls nicht gesegnet. Aber alleine der gute Wille kann manchmal Wunder bewirken! Die Mönche waren auch sehr einfallsreich und experimentierfreudig. So kam es, dass sie sich an die Säcke mit Gewürzen erinnerten, die Ihnen Handelsreisende aus fernen Ländern manchmal als Dank, dass sie im Kloster nächtigen durften, überließen.

Schnell wurden die Säcke, aus denen alsbald fremde, aber köstliche Düfte strömten, geöffnet. Vorsichtig wurde von jedem dieser Säckchen, in denen sich so exotische Gewürze wie Zimt, Nelken, Kardamon und Pfeffer befanden, gekostet.

„Es wäre doch gelacht, wenn wir aus all diesen herrlichen Sachen keine Köstlichkeit hervorzaubern könnten“, meinte daraufhin einer der Mönche. Bald war eine Bestandsaufnahme gemacht, was die Speisekammer sonst noch alles zu bieten hatte. Mehl war genug vorhanden, ebenso Honig, da die Mönche im Klostergarten eine Bienenzucht betrieben. Die weiteren Zutaten, die die Klosterküche zu bieten hatte, reichten aus, um die Mönche für die nächsten Tage und Wochen mit Feuereifer und viel Freude an den Ofen zu fesseln. Da wurde gebacken, gekostet, ein neues Rezept probiert, bis jeder einzelne der Mönche mit dem Resultat zufrieden war. Einer von Ihnen war sogar derart begeistert, dass er laut „Es lebe dieser Kuchen!“ rief. Von da an wurden die süßen Plätzchen unter den Mönchen nur mehr „Lebkuchen“ genannt.

Am Heiligen Abend dieses Jahres war es bitterkalt und das ganze Dorf glitzerte in einer weißen Pracht. Doch das konnte die Mönche nicht davon abhalten, von ihrem Berg ins Dorf zu steigen.

Ihre Weihnachtsgeschenke trugen sie in großen Säcken über den Schultern. Bei jedem Haus, an jede Hütte klopfen sie an und überall blickten sie in erstaunte, aber erfreute Augen. Doch wie groß war erst das Staunen und die Freude, als die Mönche die Säcke öffneten und sich ein herrlicher Duft in den Räumen breit machte! Und als dann noch jede Frau, jeder Mann und jedes Kind in die Säcke langen durften, glitzerte nicht nur der Schnee auf den Bäumen, sondern auch Tränen in den Augen.

Wir bedanken uns herzlich bei unserer Mitarbeiterin  
**Astrid Drescher** für dieses wunderschöne  
Weihnachtsmärchen und hoffen, Sie damit ein bisschen  
in Weihnachtsstimmung versetzen zu können!

## Bereitschaftsdienste der Apotheken

Dienstwechsel wochentags jeweils um 8 Uhr früh

| JÄNNER    | FEBRUAR | MÄRZ      | APRIL     | MAI       | JUNI       |
|-----------|---------|-----------|-----------|-----------|------------|
| D 1 1     | S 1 1   | S 1 1     | M 1 1     | F 1 1     | M 1 2a 23  |
| F 2 4     | M 2 1   | M 2 1     | D 2 1     | S 2 4     | D 2 3      |
| S 3 3     | D 3 2b  | D 3 2a    | F 3 1     | S 3 4     | M 3 3      |
| S 4 3     | M 4 3   | M 4 3     | S 4 4     | M 4 2b 19 | F 4 1      |
| M 5 1     | D 5 3   | D 5 3     | S 5 4     | F 5 2b    | S 5 1      |
| D 6 2a    | F 6 1   | F 6 1     | M 6 2a 15 | M 6 4     | S 6 1      |
| M 7 3     | S 7 4   | S 7 4     | D 7 3     | F 7 2a    | M 7 1      |
| D 8 3     | S 8 4   | S 8 4     | M 8 3     | S 8 2a    | M 8 3 24   |
| F 9 1     | D 9 2a  | F 9 2b 11 | F 9 1     | S 9 1     | D 9 3      |
| S 10 4    | M 10 3  | M 10 3    | S 10 1    | M 10 1    | M 10 1     |
| S 11 4    | M 11 4  | M 11 4    | S 11 1    | M 11 3 20 | D 11 2a    |
| M 12 2b 3 | D 12 1  | D 12 1    | C 12 1    | F 12 3    | S 12 3     |
| D 13 3    | F 13 2b | F 13 2a   | M 13 3    | M 13 1    | S 13 2b    |
| M 14 4    | S 14 1  | S 14 1    | D 14 3    | F 14 2b   | S 14 2b    |
| D 15 1    | S 15 1  | S 15 1    | M 15 1    | F 15 3    | M 15 4 25  |
| F 16 2a   | M 16 3  | M 16 3 12 | D 16 2a   | S 16 2a   | D 16 1     |
| S 17 1    | D 17 4  | D 17 4    | F 17 3    | S 17 2a   | M 17 2b    |
| S 18 1    | M 18 1  | M 18 1    | S 18 2b   | M 18 4 21 | D 18 3     |
| M 19 3 4  | D 19 2a | D 19 2b   | M 19 2b   | D 19 1    | S 19 3     |
| D 20 3    | S 20 3  | S 20 3    | M 20 2a   | M 20 2a   | S 20 3     |
| M 21 1    | S 21 2b | S 21 2a   | D 21 1    | D 21 3    | S 21 3     |
| D 22 2b   | S 22 2b | S 22 2a   | M 22 2b   | F 22 4    | M 22 1 26  |
| F 23 3    | M 23 4  | M 23 4 13 | D 23 3    | S 23 3    | D 23 2a    |
| S 24 2a   | M 24 1  | M 24 1    | F 24 3    | S 24 3    | M 24 1     |
| S 25 2a   | D 25 2b | D 25 2a   | S 25 3    | M 25 1    | D 25 2b    |
| M 26 4 5  | D 26 3  | D 26 3    | S 26 3    | D 26 2b   | F 26 1     |
| D 27 1    | F 27 4  | F 27 4    | M 27 1    | M 27 3    | S 27 4     |
| M 28 2a   | S 28 3  | S 28 3    | D 28 2a   | F 28 4    | S 28 4     |
| D 29 3    | M 29 3  | M 29 3    | M 29 3    | F 29 1    | M 29 2b 27 |
| F 30 4    | D 30 1  | D 30 1    | D 30 4    | S 30 3    | D 30 3     |
| S 31 3    | M 31 2b | M 31 2b   | S 31 4    | S 31 4    |            |

2  
0  
1  
5

| JULI      | AUGUST      | SEPTEMBER  | OKTOBER    | NOVEMBER  | DEZEMBER   |
|-----------|-------------|------------|------------|-----------|------------|
| M 1 4     | S 1 1       | D 1 4      | D 1 2a     | S 1 2a    | D 1 1      |
| D 2 1     | S 2 1       | M 2 1      | M 2 3      | M 2 4 45  | M 2 2b     |
| F 3 2a    | M 3 3 32    | D 3 2b     | F 3 2b     | D 3 1     | D 3 3      |
| S 4 1     | D 4 1       | S 4 3      | S 4 2b     | M 4 2a    | F 4 4      |
| M 5 3     | M 5 1       | S 5 2a     | M 5 4 41   | D 5 3     | S 5 3      |
| D 6 3     | D 6 2a      | S 6 2a     | D 6 1      | F 6 4     | S 6 3      |
| M 7 4     | F 7 3       | M 7 4 37   | M 7 2b     | S 7 3     | M 7 1 50   |
| M 8 1     | S 8 2b      | D 8 1      | D 8 3      | S 8 3     | D 8 2a     |
| D 9 2b    | S 9 2b      | M 9 2a     | F 9 4      | M 9 1     | M 9 3      |
| F 10 3    | D 10 3      | S 10 3     | S 10 3     | D 10 2b   | D 10 1     |
| S 11 2a   | D 11 1 4 33 | F 11 4     | S 11 3     | M 11 3    | F 11 1     |
| S 12 2a   | M 12 2b     | S 12 3     | M 12 1 42  | D 12 3    | S 12 4     |
| M 13 4 29 | D 13 3      | S 13 3     | D 13 2a    | F 13 1    | S 13 4     |
| D 14 1    | F 14 4      | M 14 1     | M 14 3     | S 14 4    | M 14 2b 51 |
| M 15 2a   | S 15 3      | D 15 2b    | D 15 3     | S 15 4    | D 15 3     |
| D 16 3    | S 16 3      | M 16 3     | F 16 1     | M 16 2a   | M 16 4     |
| F 17 4    | M 17 1      | D 17 4     | S 17 4     | D 17 3    | D 17 1     |
| S 18 3    | D 18 2a     | F 18 1     | S 18 4     | M 18 4    | F 18 2a    |
| S 19 3    | M 19 3      | S 19 3     | M 19 2b 43 | F 19 1    | S 19 1     |
| M 20 1    | D 20 4      | S 20 4     | D 20 2b    | S 20 2b   | S 20 1     |
| D 21 3    | F 21 1      | M 21 2a 39 | D 21 4     | S 21 1    | M 21 3 52  |
| M 22 2b   | S 22 4      | D 22 3     | D 22 1     | S 22 1    | D 22 4     |
| D 23 4    | S 23 4      | M 23 4     | F 23 2a    | M 23 3 48 | M 23 1     |
| F 24 1    | M 24 2b 35  | D 24 1     | S 24 1     | D 24 4    | D 24 2b    |
| S 25 4    | D 25 3      | F 25 1     | S 25 1     | M 25 1    | F 25 3     |
| M 26 2a   | D 26 4      | S 26 1     | M 26 2a 44 | F 26 2a   | S 26 2a    |
| S 27 2a   | D 27 1      | S 27 1     | D 27 4     | S 27 2a   | S 27 2a    |
| D 28 3    | F 28 2a     | M 28 3 40  | M 28 1     | S 28 2b   | M 28 4 63  |
| M 29 4    | S 29 1      | D 29 2b    | D 29 3     | D 29 1    | D 29 1     |
| D 30 1    | S 30 1      | M 30 1     | F 30 3     | M 30 4 49 | M 30 2a    |
| F 31 2b   | M 31 3 36   | S 31 2a    | S 31 2a    | D 31 3    | D 31 3     |

Bereitschaftsdienst am Wochenende jeweils von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr

- Gruppe 1: Gols: Obere Hauptstraße 35, Tel: 02173/2300  
Kittsee: Hauptplatz 5, Tel: 02143/2314  
Bruckneudorf: Bahnhofplatz 5, Tel: 02162/62317
- Gruppe 2a: Bruck/Leitha: Kirchengasse 5, Tel: 02162/62361  
Illmitz: Obere Hauptstraße 24, Tel: 02175/2711  
Zurndorf: Obere Hauptstraße 26, Tel: 02147/2232  
Bad Deutsch Altenburg: Wienerstraße 11, Tel: 02165/63764  
Neusiedl/See: Altenburger Straße 20, Tel: 02167/20703

- Gruppe 2b: Bruck/Leitha: Kirchengasse 5, Tel: 02162/62361  
Illmitz: Obere Hauptstraße 24, Tel: 02175/2711  
Zurndorf: Obere Hauptstraße 26, Tel: 02147/2232  
Hainburg: Hauptplatz 17, Tel: 02165/62634  
Neusiedl/See: Altenburger Straße 20, Tel: 02167/20703
- Gruppe 3: Bad Deutsch Altenburg: Wienerstraße 11, Tel: 02165/63764  
Neusiedl/See: Unt. Hauptstraße 1, Tel: 02167/5031  
Wallern: Bahnstraße 16, Tel: 02174/2255
- Gruppe 4: Frauenkirchen: Hauptstraße 15-17, Tel: 02172/2238  
Hainburg: Hauptplatz 17, Tel: 02165/62634  
Parndorf: Neusiedlerstraße 6c, Tel: 02166/20333



## Geburtstage und Hochzeitstage

### 80. Geburtstag:

Anna Woratschek  
Irma Javorsky  
Hedwig Konecny

### 85. Geburtstag:

Franz Sandraschitz  
Theresia Pratscher  
Helene Göschl  
Gertrud Grimling  
Elisabeth Gutleber  
Valerie Weiß

### 90. Geburtstag

Henriette Mack  
Herta Welser  
Gerta Gabriel

### 95. Geburtstag:

Maria Helmschmied

### Goldene Hochzeit:

Isabella und Franz Ollinger  
Christina und Peter Kraus  
Valerie und Johann Fasching  
Eva und Helmut Eppel  
Erika und Johann Fabsich  
Gertrude und Rudolf Bieber

### Diamantene Hochzeit:

Josefa und Walter Schott

**Wir gratulieren herzlich!**

## MÖBEL HALTER

Garant für gutes Wohndesign

www.halter.at

2460 Bruck/L., Altstadt 22,

Ihr Einrichtungsberater und Ansprechpartner

**Manfred Bachmayer**

manfred.bachmayer@halter.at



## BEREITSCHAFTSDIENSTE

**Dr. Bernard Fiebiger**

Hauptplatz 13

Tel.: 02165 / 62 171

**Dr. Thomas Foff**

Zehetnergasse 1

Tel.: 02165 / 63 380

**Dr. Alexandra Foff**

Zehetnergasse 1

Tel.: 02165 / 62 915

**Dr. Heidemarie Scholz**

Alte Poststr. 38-40/3/6

Tel.: 02165 / 64 553

### Dezember 2014

06.12. - 08.12.

Dr. Thomas Foff

13.12. - 14.12.

Dr. Alexandra Foff

20.12. - 21.12.

Dr. Heidemarie Scholz

24.12. - 26.12.

Dr. Thomas Foff

27.12. - 28.12.

Dr. Heidemarie Scholz

31.12.

Dr. Bernard Fiebiger

## Tischtennis

Jeden Donnerstag von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr  
im alten Turnsaal der NÖ Mittelschule Hainburg

**Kontakt und Infos:** Karl Putz, 02165 / 63 956



## SINGKREIS HAINBURG

Singen Sie gerne? – Dann kommen Sie zu uns!

### Chorprobe:

Jeden Montag 19:00 - 21:30 Uhr

(außer in den Schulferien)

Volksschule Hainburg, rechter Eingang, 3. Stock

Bei Interesse bitte melden:

Tel. 0660 / 34 39 460 und 02165 / 62 779

[singkreis.hainburg@petronics.at](mailto:singkreis.hainburg@petronics.at)



**Erkan Genc**

Inhaber

Adolf Eder Gasse 6

2410 Hainburg/D.

0699 / 101 38 581

office@genc-installationen.at

[www.genc-installationen.at](http://www.genc-installationen.at)



# Hainburger Adventmarkt

**29.11. – 21.12.2014** am Hauptplatz West

**29.11., 10 Uhr:** Eröffnung durch Bgm. Josef Zeitelhofer.  
Es spielt ein Ensemble der Stadtkapelle Hainburg, die Kinder  
der 4. Klassen VS Hainburg singen Weihnachtslieder

05. Dez., 18 Uhr: 2 Spieler des SK Rapid Wien schenken beim  
RAPID-FREUNDE-Stand aus - Autogrammstunde!
06. Dez., 16 Uhr: Der Lions-Nikolaus kommt in die Stadtpfarr-  
kirche & verteilt Geschenke an die Kinder
07. Dez., 18 Uhr: Konzert vom Singkreis Hainburg in der  
Stadtpfarrkirche
08. Dez., 17 Uhr: Konzert von „Vox On The Rock“
12. Dez., 18.30 Uhr: Schaurig schöne Perchten besuchen  
den Adventmarkt
13. Dez., 17 Uhr: Eine Hainburger Jugendband spielt  
rockige Weihnachtslieder
20. Dez., 17 Uhr: Lesung von Lorelei
21. Dez., 10 Uhr: Musikalische Weihnachtswünsche gespielt von  
der Spielgemeinschaft Stadtkapelle Hainburg

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr: 16 bis 22 Uhr  
Sa: 10-12 & 15-22 Uhr  
So: 15-22 Uhr

Illustration:  
Layout & Produktion:  
Henrich Werbeproduktionen & U.  
2410 Hainburg/Donaus: [www.han-reich.at](http://www.han-reich.at)  
Bild: © Marko Pothof - Fotolia.com

Die veranstaltenden Vereine möchten sich bei der Stadtgemeinde Hainburg, der Sparkasse Privat-  
stiftung, sowie bei allen anonymen Sponsoren recht herzlich für ihre Unterstützung bedanken.  
Arbeitsgemeinschaft Weihnachtsmarkt

HA( )NREICH  
WERBEPRODUKTIONEN & U.



## Veranstaltungskalender

### Dezember 2014

- Mo 01.12.**  
06.30 Uhr  
19.00 Uhr  
**1. Rorate**, Stadtpfarrkirche  
**Adventbesinnung für Politiker**, Stadtpfarrkirche
- Do 04.12.**  
18.30 Uhr  
**Blechbläserklänge Klassenabend**  
von Ernst Dworski & Mag. Hans Peter Hahn,  
Musikschule, Studio B  
19.00 Uhr  
**Chatter and natter**  
*Konversationsabend*, Haydn-Bibliothek
- Fr 05.12.**  
17.00 Uhr  
**Der Nikolaus kommt in die Pfarre**  
Anmeldung bis 03.12. im Pfarrbüro  
Tel.: +43 (0) 2165/62178  
18.00 Uhr  
**Perchtenlauf im Weingut Riedmüller**  
mit Punschstand im Hof des Weingutes
- Sa 06.12.**  
10.00 Uhr bis 14.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, 15.00 Uhr Keksebacken für Kinder  
16.00 Uhr  
18.00 Uhr  
**Adventmarkt in der Martin Luther Kirche**  
**Nikolausfeier für Kinder**, Lions Club, Stadtpfarrkirche  
**Weihnachtskonzert der Hainburger Haydn-Gesellschaft**  
Kulturfabrik Hainburg
- So 07.12.**  
09.00 Uhr  
09.30 Uhr  
10.30 Uhr  
13.00 Uhr  
bis 19.00 Uhr  
14.00 Uhr  
18.00 Uhr  
**Gemeindemesse**, Stadtpfarrkirche  
**2. Advent in der Martin Luther Kirche**, Gottesdienst  
**Familienmesse**, Stadtpfarrkirche  
*Vorstellen der Erstkommunionkinder*  
**Inga Keramik Hausausstellung**  
Hummelstraße 57  
**Adventmarkt**, Martin Luther Kirche, bis 18.00 Uhr  
**Adventkonzert**, Singkreis Hainburg, Stadtpfarrkirche
- Mo 08.12.**  
09.00 Uhr  
13.00 Uhr  
bis 19.00 Uhr  
14.00 Uhr  
15.00 Uhr  
**Festmesse - Maria Empfängnis**, Stadtpfarrkirche  
**Inga Keramik Hausausstellung**  
Hummelstraße 57  
**Adventmarkt**, Martin Luther Kirche, bis 18.00 Uhr  
**Advent in der Bibliothek**  
*Lesung der Hainburger Autorenrunde*, Haydn-Bibliothek
- Di 09.12.**  
09.00 Uhr  
**Computertreff um 9 mit Willi Frank**  
Haydn-Bibliothek
- Mi 10.12.**  
08.00 Uhr  
**Rorate**  
Kärner
- Do 11.12.**  
19.00 Uhr  
**Deutsch um 7**  
*Konversationsabend*, Haydn-Bibliothek
- Sa 13.12.**  
08.00 Uhr  
**Kinderrorate zum Fest der Hl. Luzia**  
Stadtpfarrkirche, anschl. Frühstück im Pfarrzentrum  
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, 16.00 Uhr Lesung „Bergkristall“
- So 14.12.**  
09.30 Uhr  
14.00 Uhr  
**3. Advent in der Martin Luther Kirche**  
**Gottesdienst**  
**Adventmarkt**, Martin Luther Kirche, bis 18.00 Uhr
- Di 16.12.**  
18.30 Uhr  
**Bußgottesdienst vor Weihnachten**  
Erlöserkirche
- Do 18.12.**  
18.00 Uhr  
**Osteoporose und Diabetes**  
Sitzungssaal des LK Thermenregion Hainburg  
18.30 Uhr  
**It's Christmas Time, Konzert**  
Musikschule Hainburg, Studio B
- Sa 20.12.**  
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr  
19.00 Uhr  
**Adventmarkt in der Martin Luther Kirche**  
**Mittelalterliche Adventmusik, Konzert**  
Gruppe Trollferd, Stadtpfarrkirche
- So 21.12.**  
13.30 Uhr  
**Vorweihnachtliches Singen mit den Firmlingen**  
Krankenhaus und Ulrichsheim  
14.00 Uhr  
**Adventmarkt**, Martin Luther Kirche, bis 18.00 Uhr
- Mi 24.12.**  
06.30 Uhr  
**Heiliger Abend**  
**Letzte Rorate**, Stadtpfarrkirche

- Mi 24.12.**  
15.00 Uhr  
17.00 Uhr  
22.00 Uhr  
24.00 Uhr  
**Heiliger Abend**  
**Kindergottesdienst zum Hl. Abend**, Erlöserkirche  
**It's X-Mas Time**, Stadtpfarrkirche  
**Christmette**, Martin Luther Kirche  
**Christmette**, Stadtpfarrkirche
- Do 25.12.**  
10.00 Uhr  
16.00 Uhr  
18.30 Uhr  
**Christtag**  
**Festmesse**, Stadtpfarrkirche  
**Messe**, Ulrichskirche  
**Messe mit feierlicher Vesper**, Erlöserkirche
- Fr 26.12.**  
09.00 Uhr  
09.30 Uhr  
**Stephanietag**  
**Festmesse**, Stadtpfarrkirche  
**Festgottesdienst**, Martin Luther Kirche
- So 28.12.**  
09.00 Uhr  
**Gemeindemesse mit Kindersegnung**  
zum Fest der unschuldigen Kinder, Stadtpfarrkirche
- Mi 31.12.**  
11.00 Uhr  
15.00 Uhr  
16.00 Uhr  
17.00 Uhr  
20.00 Uhr  
23.45 Uhr  
**Familienwanderung**, Gesunde Gemeinde Hainburg  
**Messe**, Ulrichskirche  
**Altjahresandacht**, Martin Luther Kirche  
**Jahresabschlussgottesdienst**, Stadtpfarrkirche  
**Silvester am Schlossberg**, Arbeitsgruppe Schlossberg  
**Gedanken zum Jahreswechsel - Glockengeläut**

### Jänner 2015

- Do 01.01.**  
09.00 Uhr  
10.30 Uhr  
**Festmesse**, Stadtpfarrkirche  
**Messe**, Erlöserkirche
- Sa 10.01.**  
20.00 Uhr  
**ÖVP-Ball**  
Kulturfabrik Hainburg
- So 11.01.**  
14.00 Uhr  
**Kinderball der ÖVP-Frauen**  
Saal der Arbeiterkammer, Oppitzgasse 1
- Di 13.01.**  
09.00 Uhr  
**Computertreff um 9 mit Willi Frank**  
Haydn-Bibliothek
- Fr 16.01.**  
19.00 Uhr  
**Gelenksschutz im Alltag mit Tina Polasek**  
Vortrag, Haydn-Bibliothek
- Sa 17.01.**  
18.00 Uhr  
**Nächtliche Inspiration, Konzert**  
Hainburger Haydn-Gesellschaft, Kulturfabrik Hainburg  
**SPÖ-Ball**, Saal der Arbeiterkammer, Oppitzgasse 1
- Di 20.01.**  
18.00 Uhr  
**Ausbildung zur/m Ordinationsassistentin/en**  
*Informationsveranstaltung*, LK Thermenregion Hainburg
- Fr 23.01.**  
19.00 Uhr  
**Lesung NÖ Kriminalroman „Mordsmädchen“**  
mit Autor Dr. Peter Lukasch, Haydnbibliothek
- Fr 23.01. + Sa 24.01. + Fr 30.01. + Sa 31.01.**  
**Faschingssitzungen**  
Saal der Arbeiterkammer, Oppitzgasse 1
- Do 29.01.**  
16.00 Uhr  
**Kindernachmittag**, mit Renate Glaw  
Haydn-Bibliothek
- Sa 22.11. bis 31.01.2015**  
Mo. bis Fr. 07.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr,  
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr  
**Fotoausstellung von Harald Leban**  
Galerie Glasbau Otto, Haydnplatz 2

### Februar 2015

- Do 05.02.**  
19.00 Uhr  
**Chatter and natter**  
*Konversationsabend*, Haydnbibliothek
- Do 12.02.**  
19.00 Uhr  
**Deutsch um 7**  
*Konversationsabend*, Haydnbibliothek
- Fr 13.02.**  
19.00 Uhr  
19.30 Uhr  
**Hilfe! Die Improtagonisten stellen die Bücherei auf den Kopf**, Improtheater Bruck, Haydnbibliothek  
**Volksschulgschnas**  
im Pfarrheim
- Do 19.02.**  
18.30 Uhr  
**Streicher & Co. Klassenabend**  
Klassen von Mag. Dieter H. Mayer & Elisabeth Ritter  
Musikschule, Studio B
- Sa 21.02.**  
18.00 Uhr  
**Rhapsody in Blue, Konzert**  
Hainburger Haydn-Gesellschaft, Kulturfabrik Hainburg